

Inhaltsverzeichnis

Einleitung		6
I.	Anitas Großeltern Salomon und Lina Steinweg: Von Wickede nach Münster	9
I.1	Zur Herkunft der Familie Steinweg	9
I.2	Leben in Pluggendorf	10
I.3	Bildung und Ausbildung der Steinweg-Kinder	12
I.4	Familiengründungen der zweiten Generation	16
II.	Anitas Eltern Reinhold und Meta Seelig: Von Wismar nach Münster	18
II.1	Erste Phase der NS-Zeit	19
EXKURS:	Emigrationsverhalten der Münsteraner Juden	20
II.2	Novemberpogrom 1938	21
II.3	Emigrationsversuche	22
II.4	Reinhold Seelig zwischen Zwangsarbeit (Wuppertal) und Familienleben (Münster)	27
II.5	Ausgrenzung	29
EXKURS:	Klara Lichtenstein	30
II.6	Auswirkungen des Mietgesetzes: Ausweisung aus dem Elternhaus An den Bleichen 5	32
II.7	Zwangsumzug ins „Judenhaus“ Jüdefelderstraße 14	34
II.8	Leben im „Judenhaus“	35
II.9	Schulbildung unter NS-Bedingungen	39
EXKURS:	Zur Situation der jüdischen Schule in Münster	40
II.10	Deportationsvorbereitungen	46
II.11	Im Ghetto Riga	49
EXKURS:	Das ungewisse Schicksal der Familie Seelig	52
III.	Anitas Pflegeeltern Rudolf und Else Seelig: Von Rostock nach Mailand	54
III.1	Zur Familie Paul Seelig in Güstrow	54
III.2	Anita mit den Pflegeeltern in Rostock	56
III.3	Anita und die Pflegeeltern in Italien	58
IV.	Anitas Neuanfang in Palästina	61
IV.1	Gründung einer eigenen Familie	64
V.	Mitglieder der Familien Steinweg und Seelig in Israel	67

VI.	Briefe: Kommunikationsmedium in schwierigen Zeiten	71
VII.	Rückerstattung und „Wiedergutmachung“	73
VII.1	Rückerstattung Haus An den Bleichen 5	73
VII.2	Rückerstattung Haus Jüdefelderstraße 14	74
VII.3	Rückerstattung Haus Cordunanenstraße 5	75
VII.4	Entschädigungsverfahren Anita Prager verw. Berger geb. Seelig	76
VII.5	Wiedergutmachung Paul Steinweg	76
■	Ausblick	78
EDITION	Briefe und Postkarten (1939–1941) von Reinhold und Meta Seelig aus Münster an ihre Tochter Anita in Palästina	79
	1. Liste der Briefe/Postkarten	80
	2. Editions Hinweise	81
	3. Briefe/Postkarten mit Transkription	82
	1. Kurzbiographien der in Meta Seeligs Briefen erwähnten Personen	130
	2. Stammtafeln	140
	3. Quellen- und Literaturverzeichnis	144